Direktkredit-Absichtserklärung Wenn du uns mit einem Direktkredit beim Hof- und Ackerkauf zur Gründung einer politischen Gemeinschaft mit solidarischer Landwirtschaft im Wendland unterstützen möchtest, dann schick uns eine Email (auch gerne verschlüsselt) mit folgenden Informationen:

Deinen Namen, wenn du möchtest
Die Höhe deiner Leihgabe
Die Laufzeit, nach der du das Geld wieder zurück haben möchtest
Die Höhe der Verzinsung deiner Leihgabe
Deine Post Adresse, wenn du bevorzugst, im schriftlichen Kontakt mit uns zu sein
Deine Email-Adresse, wenn du bevorzugst über Email im Kontakt mit uns zu sein Deinen Public-Key zum Email-Verschlüsseln, wenn vorhanden
Möchtest du einen Email-Newsletter erhalten, in dem wir dich über den weiteren Verlauf der Dinge informirren? Deine Daten werden nicht weitergegeben (klar!) und verschlüsselt gespeichert.

Eigene Anmerkungen, wenn du möchtest

Wie sind wir zu erreichen?

- Post-Adresse: Hoppla c/o Kommune Volzendorf, Volzendorf 13, 29485 Lemgow

.....

- Email: hoppla@riseup.net
- Web: https://vorf.blackblogs.org

Email Verschlüsselung:

- Gpg Public-Key: 0x4C6C1F81
- Key-Fingerprint: E991 C2CA 9CAE 3F3B 01F3 A41E 45DB A9DE 4C6C 1F81

Anmerkungen zur Absichtserklärung

Deine Absichtserklärung verpflichtet dich nicht zur Zahlung, sollte aber einigermaßen verbindlich sein. Das ist wichtig für uns, damit wir einschätzen können, ob wir den Kaufpreis des Hofs und der 3ha Land mit Direktkrediten aufbringen können, oder doch noch zu einer Bank müssen. Hof, Acker und Verwaltungskosten machen zusammen ca. 240000 Euro. Auch wenn du das Geld nicht so schnell locker machen kannst, es aber sicher hast, bringt uns deine Absichtserklärung weiter.

Bevor es zur Zahlungen kommt, muss ein Direktkreditvertrag unterzeichnet werden. Dafür benötigen wir eine Rechtsform und ein Konto. Im September 2015 werden wir voraussichtlich soweit sein. Erst dann können wir Direktkredite verbindlich abschließen. Wir melden uns dann bei dir und klären alles weitere (Vertrag, Zinsen, Laufzeit, Kündigung, unsere Bankverbindung...).

Das Kleinanlegerschutzgesetz

Im Frühjahr 2015 gab es eine Reform des Kleinanlegerschutzgesetzes. Ziel der Reform ist, Privatpersonen bei Geldanlagen zu schützen. Das Anbieten von Direktkrediten durch Projekte wie unseres, fällt seit der Reform auch unter dieses Gesetz. Wir müssen noch schauen, in wie weit wir davon betroffen sind. Deshalb nehmen wir die Bedingungen, die das Kleinanlegerschutzgesetz für soziale und gemeinnützige Projekte festlegt, vorerst als Grundlage für diese Absichtserklärung:

- die minimale Laufzeit eines Direktkredits ist 24 Monate
- die maximale Verzinsung liegt bei 1.5 Prozent der Leihgabe
- die Kündigungsfrist beträgt 6 Monate zum Ende des Jahres

Vorläufige Direktkreditbedingungen

Wir möchten, dass du selber einschätzt, wie hoch du deinen Direktkredit verzinsen willst und wie lang du uns Geld leihen möchtest.

Die Höhe der Zinsen kannst du selber bestimmen, allerdings gibt's da für uns eine Obergrenze. 0 Prozent Zinsen sind für uns am allerbesten, weil uns das geliehene Geld dann nichts kostet. Bei 0 Prozent Zinsen verliert das Geld über die Jahre allerdings an Wert, weil der Geldwert durch die Inflation (Anstieg des Preisniveaus infolge längerfristiger Ausweitung der Geldmenge durch Staaten oder Zentralbanken) langsam sinkt. Unsere Obergrenze - und die rechtlich festgelegte Grenze durch das Kleinanlegerschutzgesetz - liegt bei 1.5 Prozent. Zinsen werden wir durch unsere Mieten zusätzlich aufbringen, streben aber gleichzeitig niedrige Mieten an, die für Alle bezahlbar sind.

Die Laufzeit deiner Leihgabe wird mindestens 24 Monate betragen, ist aber ansonsten beliebig lang. Lange Laufzeiten von beispielsweise 7 oder 10 Jahren sind für uns besser, denn dann haben wir mehr Zeit, das Geld aufzubringen, um deine Leihgabe zurückzahlen.

Zum Schluss...

... bleibt nur zu sagen, lieber 1000 Freund*innen, Kompliz*innen und Unterstützer*innen im Rücken, als ne Bank.

ver:27-08-2015